

RESTRUK-
TURIE-
RUNG

TRANS-
FORMA-
TION

20
22

STUDIE

+ + + +
+ + + +
+ + + +

Atreus Studie Restrukturierung und Transformation 2022

Liebe Leserinnen und Leser,

im Zuge einer Studie zum Restrukturierungs- und Transformationsaufkommen in Deutschland wurden von Atreus im Juni 2022 insgesamt 1.000 Spitzenführungskräfte – darunter Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichtsräte und Interim Manager aus verschiedenen Branchen – befragt. Die C-Level-Entscheider wurden um ihre aktuelle Einschätzung zu Unternehmensentwicklung, Marktbedingungen und Geschäftstreibern gebeten.

Die Ergebnisse zeigen, dass die deutsche Wirtschaft sehr stark mit den derzeitigen Belastungen wie Energieversorgung, Inflation, Krieg in der Ukraine und Lieferkettenproblemen zu kämpfen hat. Gleichzeitig wird deutlich, dass eine verstärkte Innovationsdynamik für notwendige Veränderungen und Anpassungen im Fokus von hiesigen Unternehmen steht:

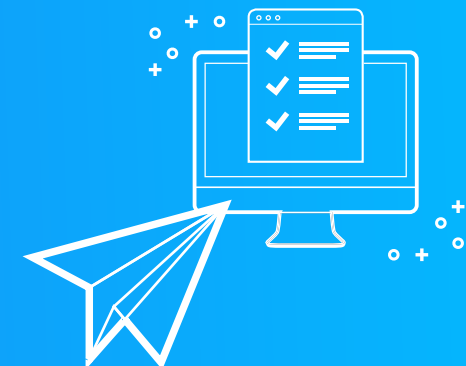
So gibt eine klare Mehrheit von knapp zwei Dritteln der Befragten an, dass die Krise mit Innovationen und neuen Geschäftsmodellen den Umbauprozess beschleunigt. Über die Hälfte sieht die technologische Weiterentwicklung mit starker Einbindung von Sensorik, Software und Künstlicher Intelligenz als Haupttreiber für Unternehmen, sich im globalen und nationalen Wettbewerb erfolgreich positionieren und behaupten zu können.

DR. CHRISTIAN FRANK,

Partner, Mitglied des Executive Board und Leiter Maschinen- und Anlagenbau

Christian.Frank@atreus.de

Tel.: +49 89 45 22 49-180



Das Studien-Set-Up

- + **Zeitraum der Befragung:** Juni 2022
- + **Methode:** Online-Umfrage per Fragebogen mit geschlossenen Fragen (Überspringen einer Antwort möglich)
- + Insgesamt **965 C-Level-Teilnehmer** haben den Bogen vollständig ausgefüllt, darunter:
Spitzenführungskräfte, darunter Geschäftsführer, Vorstände, Aufsichtsräte und Interim Manager aus verschiedenen Branchen





„ *Es wird deutlich, dass der Kostendruck auf die Unternehmen extrem gestiegen ist. Dazu kommen noch Unsicherheiten in Bezug auf die Rohstoff- und Energieversorgung sowie einem stetig wachsenden Fachkräftemangel, der deutsche Unternehmen ausbremst. Die Politik sei gefordert, diese wirtschaftlich schwierige Situation für Unternehmen und insbesondere den Mittelstand als Rückgrat der deutschen Wirtschaft mit Feingefühl und sehr guten Rahmenbedingungen zu unterstützen und zu fördern. Entlastung für Unternehmen müsste konjunkturpolitisch das Wort der Stunde sein.*

DR. CHRISTIAN FRANK,

Partner, Mitglied des Executive Board und Leiter Maschinen- und Anlagenbau

Wie schätzen Sie persönlich die **wirtschaftliche Entwicklung Deutschlands** angesichts der aktuellen Verwerfungen in den nächsten 12 Monaten ein?

STARKER KONJUNKTUR-
AUFSCHWUNG (BOOM) 12 1,25%

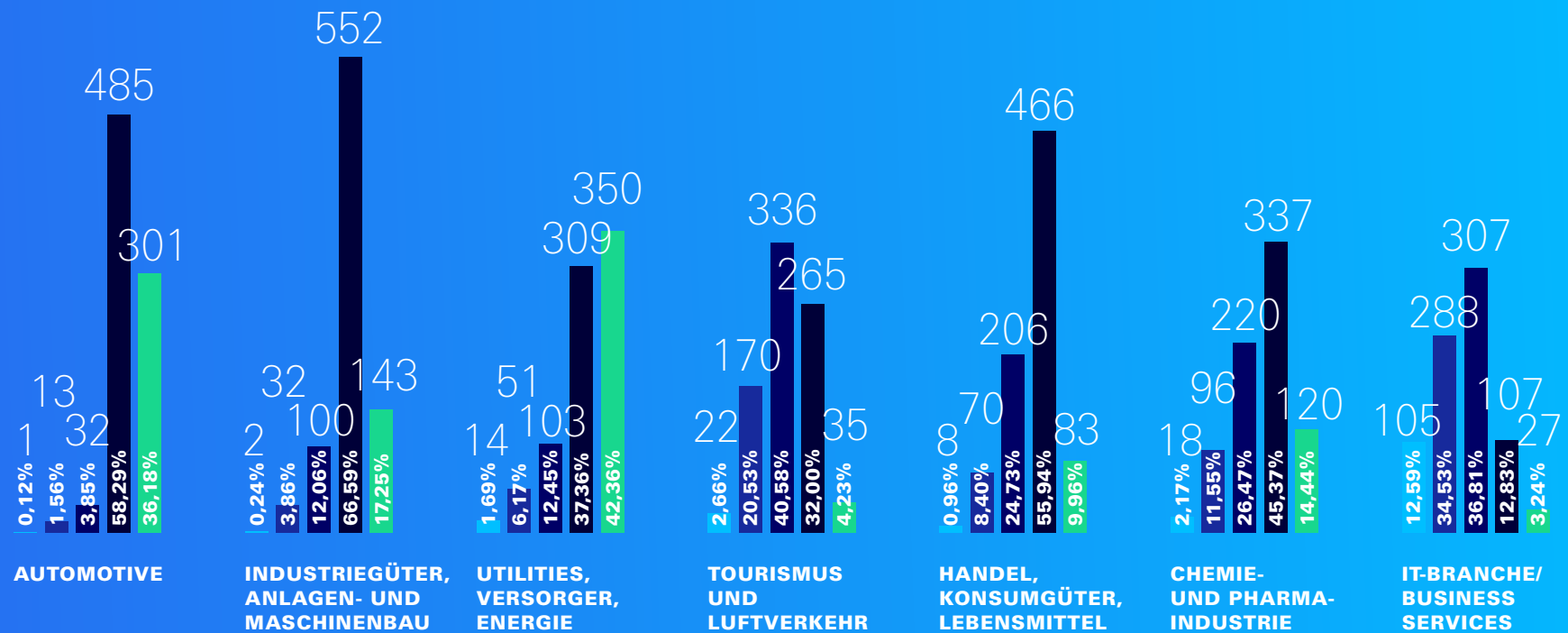
KONJUNKTUR-
AUFSCHWUNG 125 13,03%

KEINE NENNENSWERTE
VERÄNDERUNG DER KONJUNKTUR 264 27,53%

KONJUNKTUR-
ABSCHWUNG 468 48,80%

REZES-
SION 90 9,38%

Wie stark sind die einzelnen Wirtschaftszweige durch exogene Faktoren wie bspw. **Lieferengpässe, Anstieg von Rohstoffpreisen und den Ukraine-Krieg** betroffen?



RANKING:
VON SEHR SCHWACH (1)
ZU SEHR STARK (5)

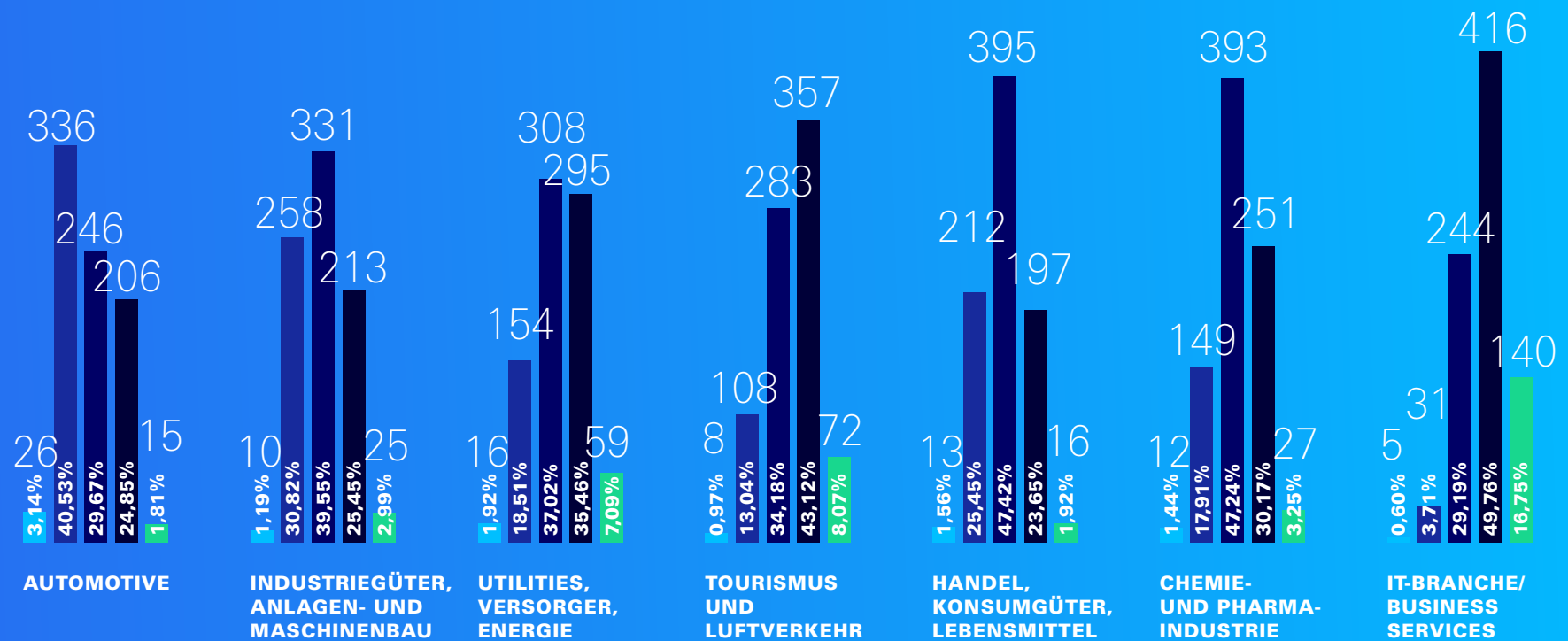




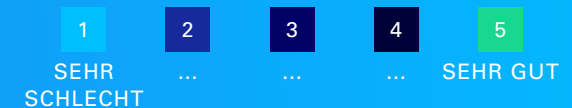
” *Die Unternehmen sind alarmiert und steuern aktiv und verantwortungsbewusst gegen die aktuelle Krise an. Notwendige Transformationsprozesse und auch verstärkte Digitalisierungsanstrengungen stehen ganz oben auf der Agenda, neben den dringenden Aufgaben der Energieversorgung und der Einkaufsseite.*

TIBOR REISCHITZ,
Direktor

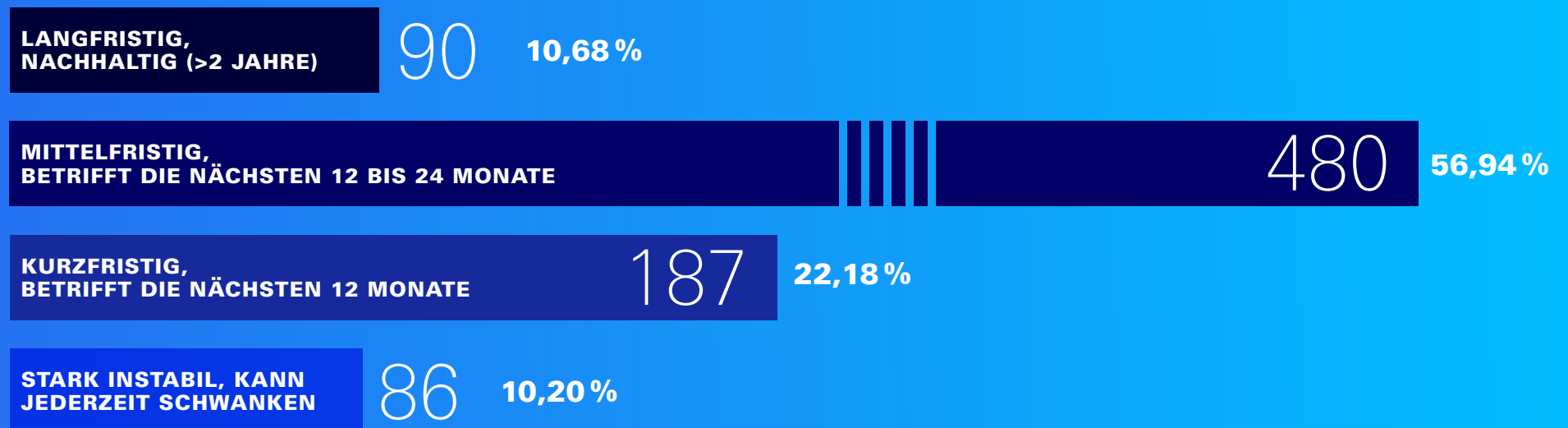
Wie schätzen Sie die **Entwicklung** (Wachstum, Auftragseingang) **der einzelnen Wirtschaftszweige** in den nächsten 12 Monaten ein?



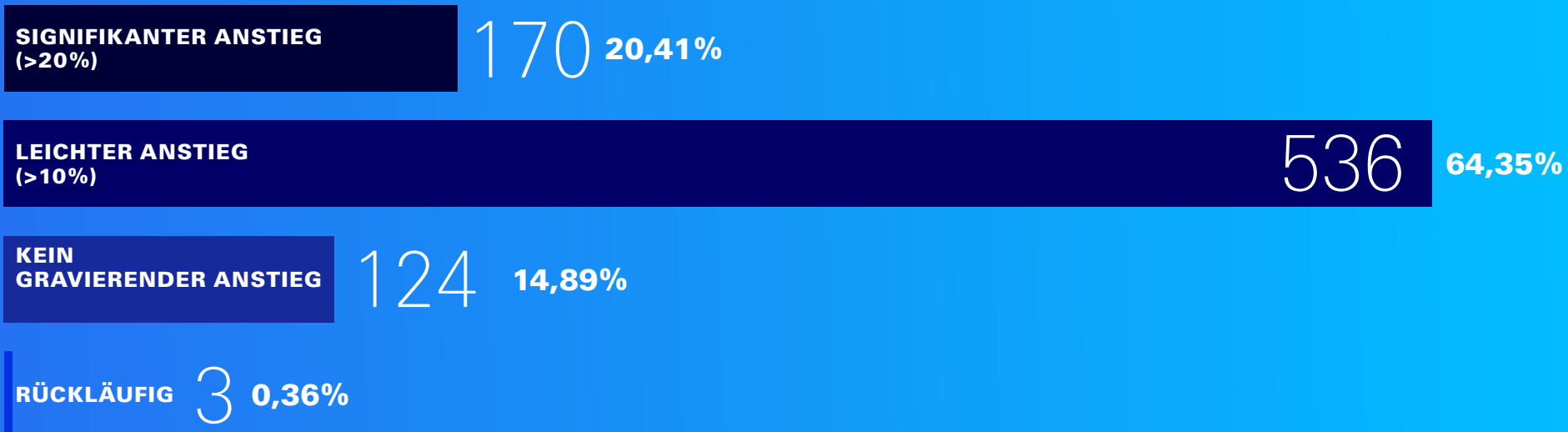
RANKING:
VON SEHR SCHLECHT (1)
ZU SEHR GUT (5)



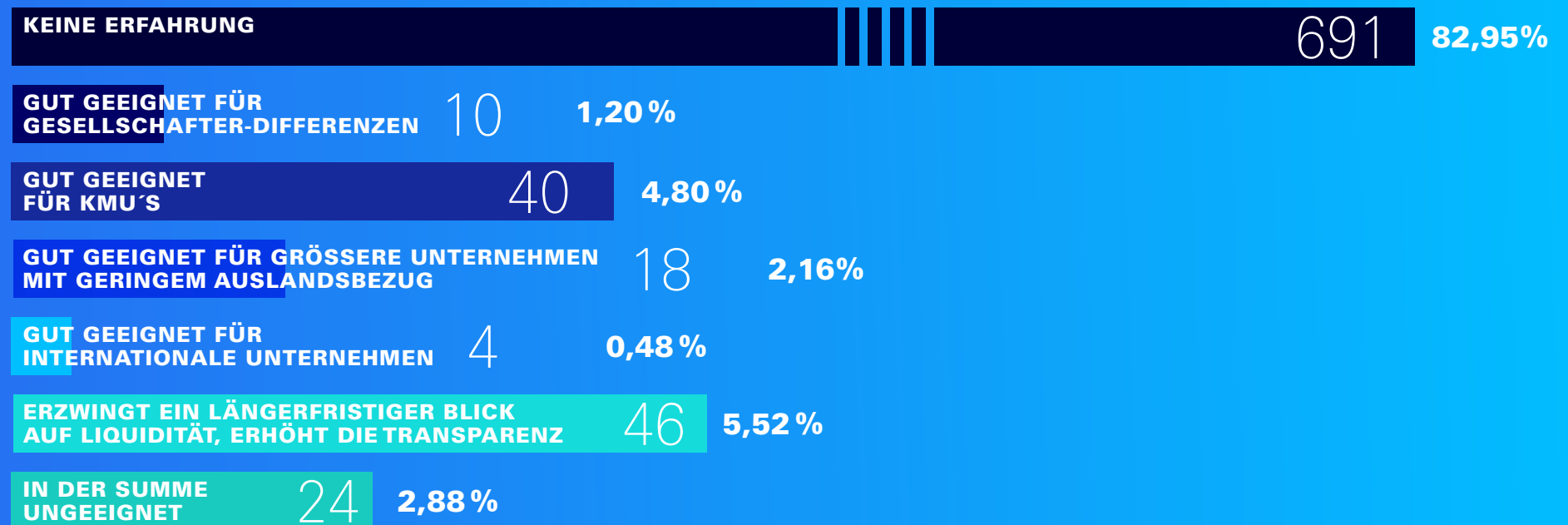
Wie **nachhaltig** ist die Entwicklung entsprechend Ihrer Auswahlmatrix in der vorhergehenden Frage?



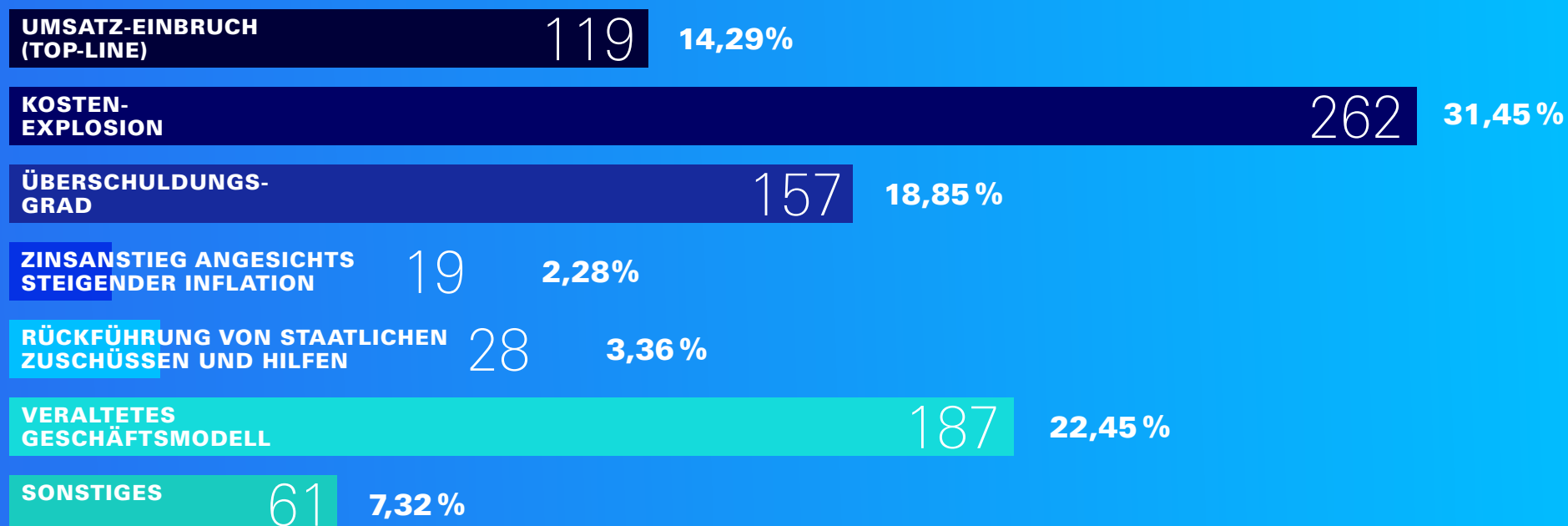
Was erwarten Sie bezüglich **Insolvenzanmeldungen**?



Haben Sie seit Einführung **Erfahrungen mit dem STaRUG Verfahren** sammeln können und wenn ja, wie beurteilen Sie dessen Nutzen insbesondere für welche Situation?



Worin sehen Sie die Hauptursache einer **Insolvenzanmeldung**?



Die letzten Jahre haben die Relevanz der Digitalisierung in allen Lebensbereichen aufgezeigt. Wo stehen wir Ihrer Meinung mit der **Digitalisierung in Deutschland** – auch im Zuge der aktuellen Ereignisse?

32,73%

270

Deutschland ist abgehängt gegenüber anderen Nationen (z.B. Skandinavien, USA und China)

44,24%

365

Es herrschen große Defizite, aber es sind bereits erste gute Initiativen gestartet

3,39%

28

Laufende Digitalisierungsinitiativen werden nun wieder zurückgestellt

12,85%

106

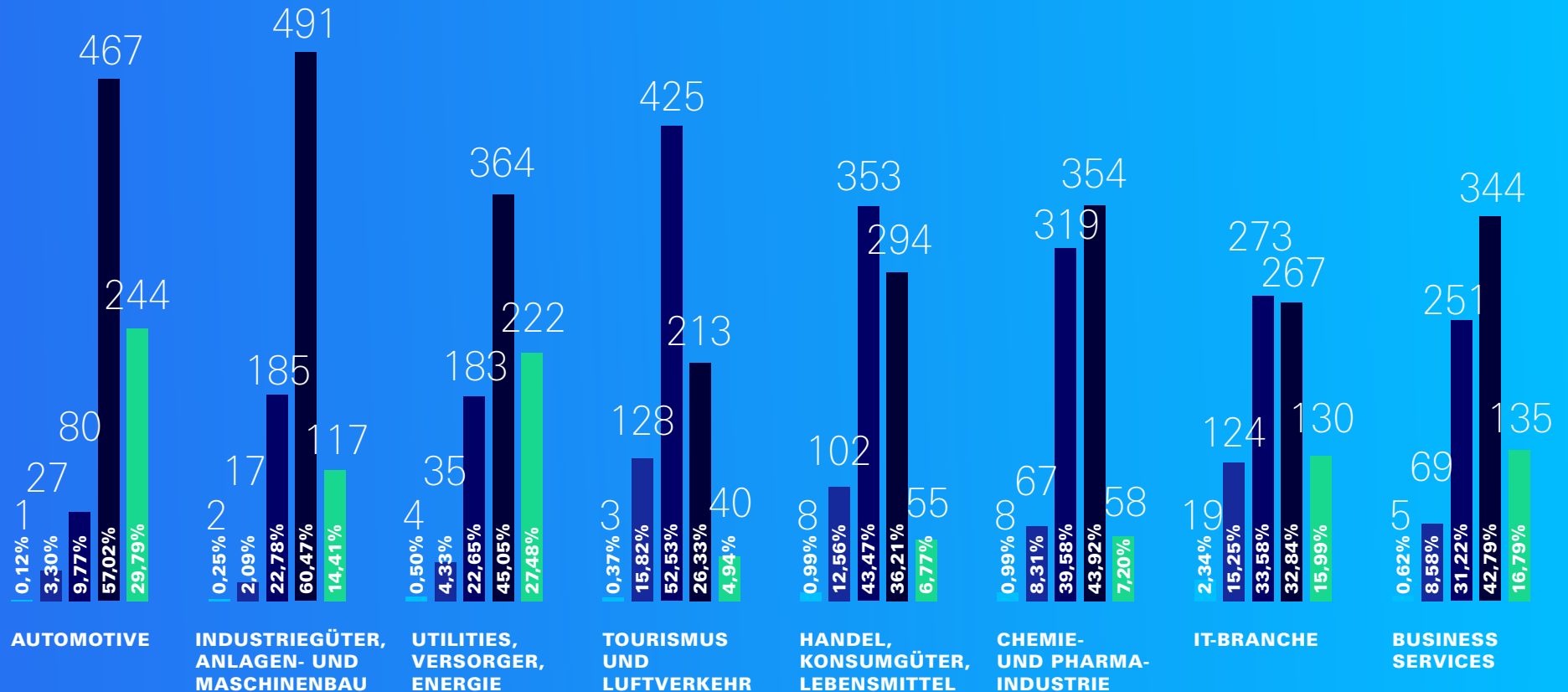
Deutschland befindet sich beim Aufholen gegenüber anderen Nationen, es herrscht aber noch viel Spielraum nach oben

6,78%

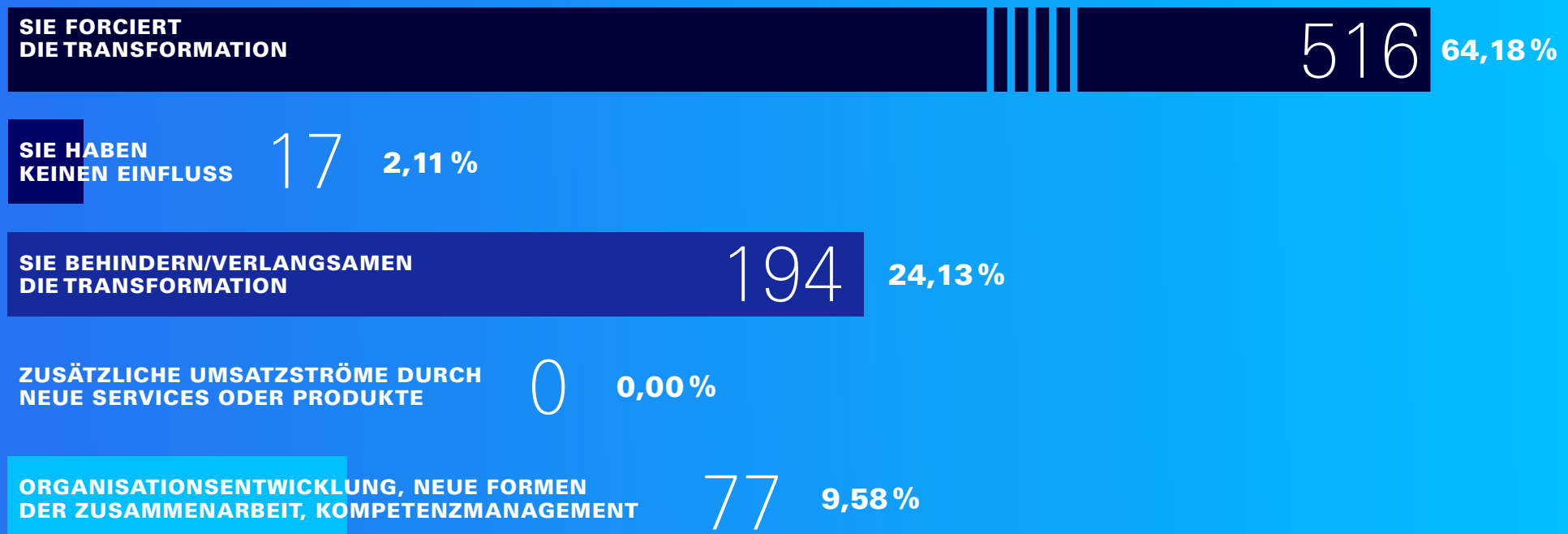
56

Wir sind bereits exzellent aufgestellt

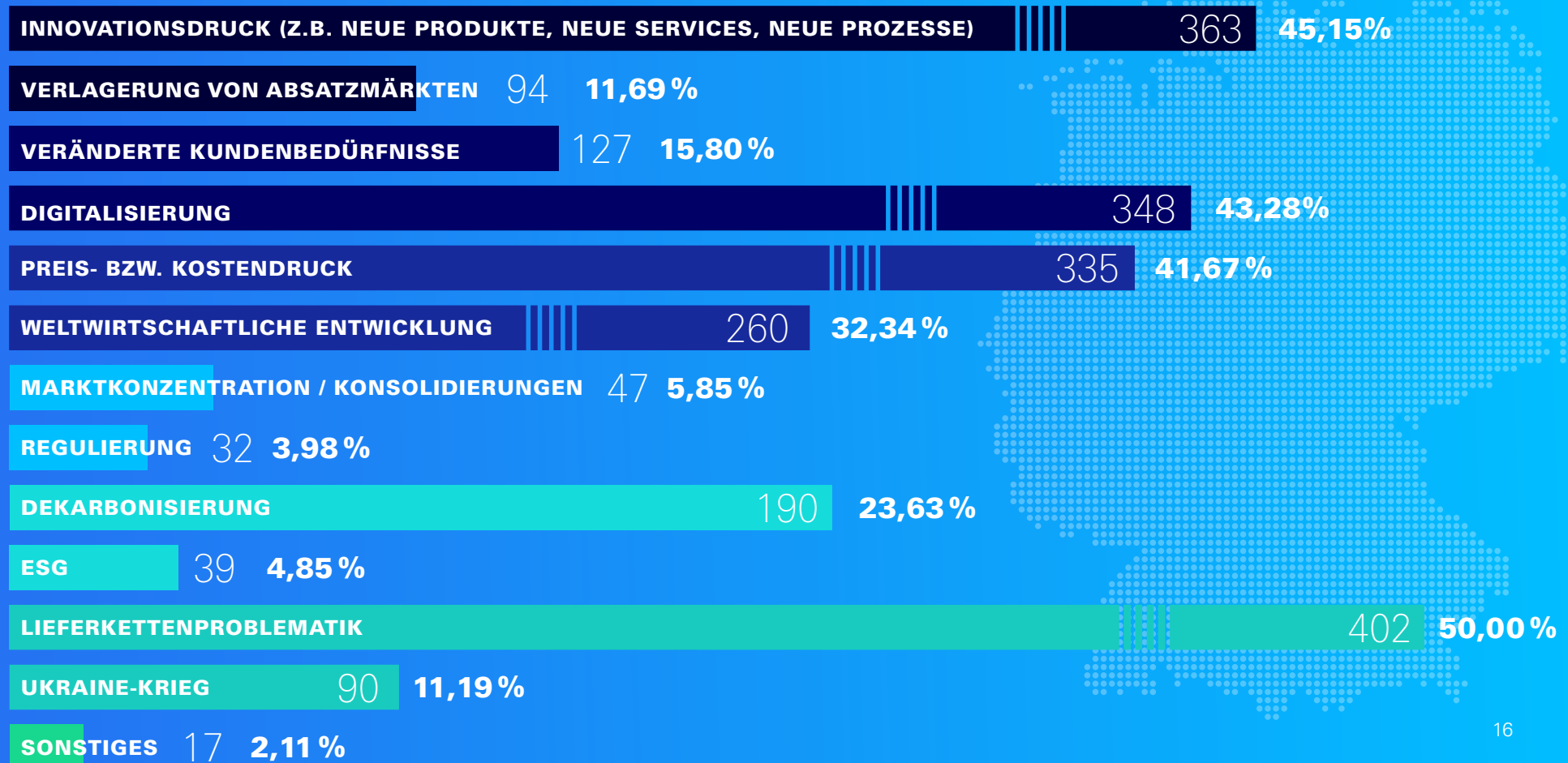
Wie hoch wird der **branchenspezifische Bedarf nach Transformation** in den nächsten 12 Monaten sein?



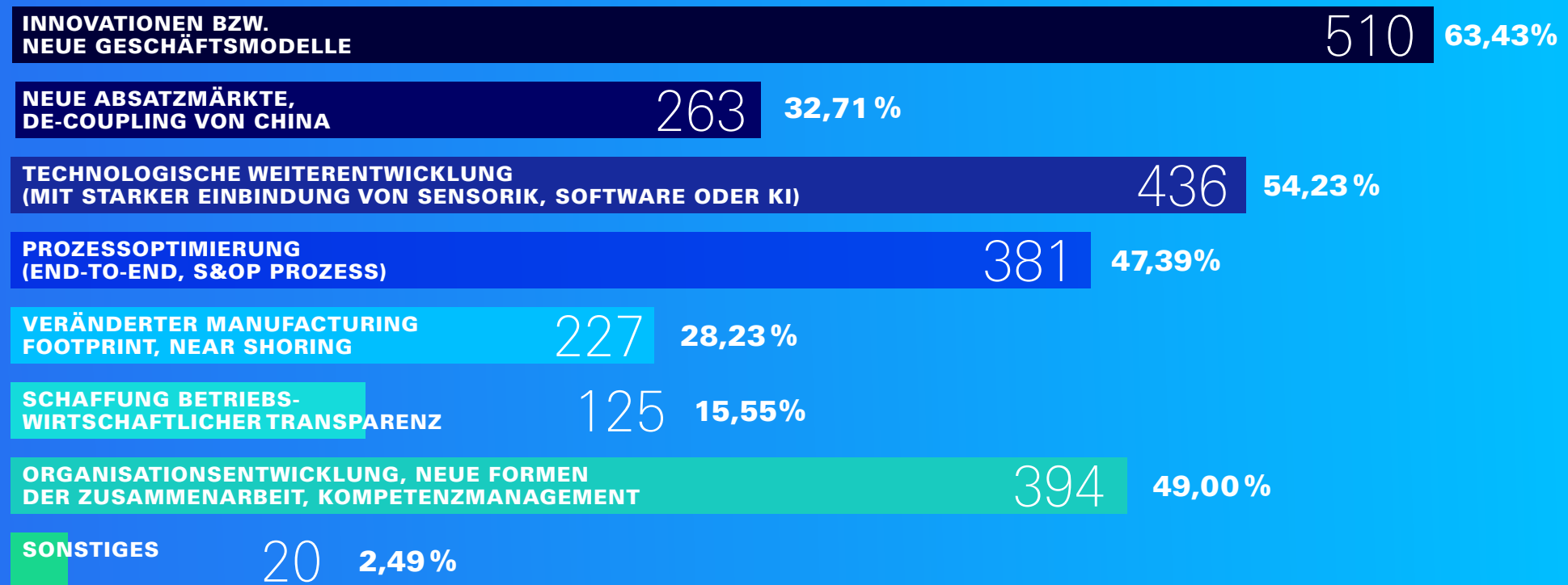
Beeinflussen die **aktuellen, politischen und wirtschaftlichen Ereignisse** die Transformation?



Was sind für Sie die **drei wesentlichen Treiber der Transformation** in der deutschen Wirtschaft?



Was sind Ihrer Meinung nach die drei TOP-Maßnahmen, um den **Transformationsprozess in deutschen Unternehmen** zu beschleunigen?



Die **Widerstandsfähigkeit von Unternehmen und Management** in Deutschland hat in den letzten Jahren Ihrer Meinung nach...

40,75 %
326
ZUGENOMMEN

45,38 %
363
ABGENOMMEN

12,13 %
97
KEINE
VERÄNDERUNG
GENOMMEN

1,75 %
14
STARK ZU-
GENOMMEN

RESTRUKTURIERUNG UND TRANSFORMATION 2022

Diese Umfrage ist von der Atreus GmbH im Juni 2022 erstellt worden.

Haftungsausschluss

Die Inhalte und Zusammenfassung dieser Umfrage sind mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengefasst, eine Gewähr für ihre Richtigkeit aller Angaben kann Atreus jedoch nicht übernehmen.

Nutzungsrechte

Diese Umfrage ist urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung oder Weitergabe an Dritte, auch auszugsweise, bedarf der vorherigen Genehmigung seitens Atreus. Das betrifft die Inhalte wie auch die Grafiken. Anfragen richten Sie bitte an presse@atreus.de.

Impressum

Atreus GmbH
Landshuter Allee 8
80637 München
Tel.: +49 89 452249-540
Fax: +49 89 452249-599

E-Mail: kontakt@atreus.de